

## ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung

**Beteiligt:**

60 Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen

69 Umweltamt

**Betreff:**

Baumpflanzungen im Zuge der Baumaßnahme Rathausgalerie

**Beratungsfolge:**

06.05.2014 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

08.05.2014 Umweltausschuss

13.05.2014 Stadtentwicklungsausschuss

**Beschlussfassung:****Beschlussvorschlag:**

Die vorgeschlagene Ersatzpflanzung einschließlich der dazugehörenden Maßnahmen wird zur Kenntnis genommen.

## Kurzfassung

entfällt

## Begründung

Zu Beginn der Baumaßnahme Rathausgalerie wurden die zuständigen politischen Gremien mit einer Beschlussvorlage (Drucksachennummer: 0078/2012) darüber informiert, dass im Zuge der Baumaßnahme in der Rathaus-, Dahlenkamp- und Potthofstraße insgesamt sieben (7) Bäume mit einem Kronendurchmesser von ca. 3 m herausgenommen werden mussten. Im Einzelnen handelte es sich um folgende Bäume:

- 3 Säulenbuchen in der Rathausstraße, Hochstämme, Stammumfang 40-45 cm,
- 1 Säulenbuche in der Potthofstraße, Hochstamm, Stammumfang 35-40 cm und
- 3 Hainbuchen in der Dahlenkampstraße als Stammbüsche.

Die sieben (7) Säulenbuchen bzw. Hainbuchen wurden in eine Grünfläche am Bergischen Ring verpflanzt und sind dort inzwischen angewachsen. Das Umpflanzen und die Anwachspflege für die Bäume, wurde durch den Investor der Rathausgalerie in Form einer Ausgleichzahlung, für die geringere Größe der in der Rathaus-, Potthof- und Dahlenkampstraße neu zu pflanzenden Bäume, finanziert.

Als Ersatz für die im Umfeld der Rathausgalerie entfernten sieben (7) Bäume sind lt. dem Städtebaulichen Vertrag zwischen dem Investor der Rathausgalerie und der Stadt Hagen in diesem Bereich insgesamt elf (11) Bäume auf Kosten des Investors neu zu pflanzen.

In der Rathausstraße sollen entlang der Rathausgalerie drei (3) Gelbe Gleditschien (auch Lederhülsenbaum genannt) in niedrig bepflanzten Baumscheiben gepflanzt werden. Die Bäume stehen in zwei ca. 45 cm bzw. 70 cm hohen Baumbeeten aus Granitstelen die den Treppenaufgang von der Rathausstraße zur Rathausgalerie begrenzen bzw. gliedern sowie in einem Beet oberhalb einer ca. 1 m hohen Granitmauer.

Ferner sind zwei (2) Felsenbirnen, als Solitäre, mehrstämmige Schirmform, in ca. 2 x 4 m großen Hochbeeten in Sitzhöhe mit einer Abdeckung aus Recyclingkunststoffbohlen vor dem historischen Rathaus geplant.

Im Eckbereich Rathausstraße/Potthofstraße ist im Rahmen der Wiederherstellung der z. Z. zur Baustelleneinrichtung genutzten Fläche eine Verlagerung von zwei dort vorhandenen Behindertenstellplätzen vor der Arztpraxis im Haus Potthofstraße 19 vorgesehen. Dadurch wird die Anfahrbarkeit der von der Straße zurückliegenden Gebäude für die Feuerwehr bei Rettungseinsätzen verbessert. Außer einer

Säulen-Hainbuche an der Parkhauszufahrt können neben den Stellplätzen zwei (2) Hainbuchen gepflanzt werden. Die dort vorhandene Linde muss verpflanzt werden und soll wegen der besseren Anwachsbedingungen in der Grünfläche am Bergischen Ring einen Platz erhalten.

In der Dahlenkampstraße werden zwei (2) Felsenbirnen als Hochstämme vor dem Eckhaus Dahlenkampstraße 1 / Mittelstraße 14 in bodenbündige Baumscheiben gesetzt, die mit einem Abdeckrost wie bei anderen Straßenbäumen in der Innenstadt in 2,50 x 2,50 m Größe hergestellt werden.

Damit haben neun (9) Bäume im unmittelbaren Umfeld der Rathausgalerie einen neuen Platz gefunden. Für die noch fehlenden zwei (2) Bäume werden entsprechende Hainbuchen oder Linden in die Grünfläche unterhalb des Bergischen Rings in Höhe der Buscheystraße oder an eine andere geeignete Stelle im Stadtbezirk Mitte gepflanzt.

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aufgrund vertraglicher Regelungen durch den Investor der Rathausgalerie.

### Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen
- Es entstehen folgende finanzielle und personelle Auswirkungen
- Es entstehen folgende bilanzielle Auswirkungen

gez.

Thomas Grothe  
Technischer Beigeordneter

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

---

Oberbürgermeister

Gesehen:

---

Stadtkämmerer

---

Stadtsyndikus

---

Beigeordnete/r  
Die Betriebsleitung

Gegenzeichen:

**Amt/Eigenbetrieb:**

61 Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Bauordnung \_\_\_\_\_

60 Fachbereich Bauverwaltung und Wohnen \_\_\_\_\_

69 Umweltamt \_\_\_\_\_

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:**

**Amt/Eigenbetrieb:** \_\_\_\_\_ **Anzahl:** \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---